

Kanutour Ruhr von Hattingen bis Bochum Dahlhausen:

Beschreibung Wir begrüßen Sie am Startpunkt des Kanuverleihs der klassischen Kanutour auf der Ruhr in Hattingen. Nach dem gemeinsamen Abladen der Kanus weist unser Tourmanager Sie in die Kunst des Canadierfahrens ein. Wie führe ich das Paddel um effizient zu paddeln? Wer sitzt wo im Boot? Wie paddle ich sicher? Wie verhalte ich mich dem Natur- und Lebensraum Ruhr gegenüber möglichst schonend? Diese und andere Fragen zur Kanutour auf der Ruhr und dem Kanuverleih werden geklärt, außerdem erfolgt eine gründliche Einweisung in die Besonderheiten der Strecke der Kanutour auf der Ruhr und in allgemeine Verhaltensregeln. Nach der Einweisung starten Sie selbstständig zur Tour auf der Ruhr. Die Streckenlänge beträgt ca. 8 Kilometer. Die Gesamtdauer der Kanutour auf der Ruhr beträgt ca. 2 - 2,5 Stunden, je nach Wasserstand und Motivation der Teilnehmer. Die Streckenlänge ist auch für ungeübte konditionell gut machbar. Am Anfang ist das Paddeln noch etwas ungewohnt, aber nach kurzer Eingewöhnung klappt es dann nach wenigen hundert Metern schon ganz gut: die Kanus gleiten über das stetig fließende Wasser der Ruhr. Zwischendurch passieren Sie Naturschutzgebiete, mit etwas Glück können Haubentaucher und Graureiher beobachtet werden, kleinere Stromschnellen und Strömungen machen die Tour reizvoll. Nach etwa der Hälfte der Strecke beruhigt sich die Ruhr, die Kanus gleiten sachte und fast lautlos über die Wasseroberfläche. Unser Guide begrüßt Sie am Ende der Kanutour auf der Ruhr an unserem Zielpunkt in Bochum Dahlhausen. Nach dem gemeinsamen beladen des Kanuanhängers endet ein erlebnisreicher Paddeltag auf einem der schönsten Abschnitte der Ruhr. Die Kanutour auf der Ruhr und unser Kanuverleih ist ideal als Betriebsausflug, Vereinsfahrt oder für private Gruppen und Familien geeignet.

Teilnehmeranzahl und Kinder an Bord Wer wo und in welchem Kanu sitzt, ist bei der Buchung unerheblich, wichtig ist die Gesamtzahl der reservierten Plätze die >= der anreisenden Personenanzahl sein muss. Kanus müssen mit minimal 2 Personen und können mit maximal 4 Personen gepaddelt werden. Personen umfassen auch Kinder. Kinder müssen über 6 Jahren sein, um an dieser Tour teilnehmen zu dürfen. Kinder bis 12 Jahre müssen mit mindestens zwei Erwachsenen im Boot sitzen, Kinder bis 15 Jahre müssen mit mindestens einem Erwachsenen im Boot sitzen. Die Ruhr ist ein Fluss mit zum Teil hoher Strömung. Nichtschwimmer sind generell strikt ausgeschlossen.

Diashow Diashow anzeigen

Leistungen Ausführliche Einweisung durch unseren Tourmanager 4er Canadier mit wasserdichtem Packsack für Kleidungsstücke Paddel und Schwimmweste für jeden Teilnehmer Transport des Kanumaterials zum Ein- und vom Ausstieg genaue Streckeninfos zur Tour Beratung und Buchungsabwicklung Veranstalter-Haftpflichtversicherung

An/Abreise Die Adresse für ihr Navi: Königsteiner Str. 2, 45529 Hattingen Dort angekommen parken Sie und folgen dem Fuß-/Radweg Richtung Witten Kemnader See und finden unseren Einstieg unter der Ruhrbrücke.
â€¨
Link zur Karte mit Infos:
https://drive.google.com/open?id=1IeUAvOPNBxqX0cpBxnuXf3CcsISP4-u8&usp=sharing
â€¨
Unser Tipp:
Parken Sie ihr Auto am Ziel der Floss-Tour in der Nähe des Bahnhofs in Bochum Dahlhausen und fahren mit der S-Bahn Linie 3 Essen Hbf bis Hattingen (Ruhr) - nur eine Station. Bitte genug Zeit einplanen! Fahrplanauskunft über das Onlineangebot der Deutschen Bahn. Die detaillierte Beschreibung des Fußweges finden Sie unter dem Abschnitt: Mit der S-Bahn (unsere Empfehlung). Notfallnummer für

Verspätungen etc. am Veranstaltungstag Mo-So: 0201-857950-84 Detaillierte Anreisebeschreibungen: Zum Start der Tour â€¨

Mit der S-Bahn (unsere Empfehlung): Sie fahren mit der S-Bahn Linie 3 ab Essen HBF in Richtung Hattingen(R) Mitte und steigen an der Station Hattingen (Ruhr) aus. Von dort haben sie noch einen Fußweg von ca. 8 min. vor sich. Fußweg: Gehen Sie die Bahnhofstraße ca. 150m hoch bis zur Bochumer Str./B51. Diese müssen Sie (über die Ruhrbrücke) linker Hand, den Bahnschienen folgend, entlang laufen bis der Weg auf die Straße führt. Dort gehen Sie links in die Königsteiner Str. und biegen nach ca. 10m (Schild Witten Kemnader See 7,6km) wieder links auf den Fuß-/Radweg ab bis sie die Ruhrbrücke unterhalb erreichen. Hier angekommen sollten sie bereits unsere Transporter sehen und können sich von den Guides in Empfang nehmen lassen. Achtung: Sobald Sie die Ruhrbrücke unterhalb erreicht haben sind Sie am Ziel und warten dort. Das Betreten des Campingplatzes ist strengstens untersagt. Zurück fahren Sie nach Ende der Floßtour mit der gleichen S-Bahn Linie 3 Essen Hbf ab Bochum Dahlhausen bis Hattingen (Ruhr). Mit der Straßenbahn ab Bochum: Vom Bochumer Hauptbahnhof aus können Sie mit der Straßenbahnlinie 308 zur Haltestelle Hattingen Ruhrbrücke fahren (Die Fahrzeit beträgt ca. eine halbe Stunde - Fahrplanauskunft über das Onlineangebot des VRR oder der Deutschen Bahn) und von dort in Fahrtrichtung weiter die Bochumer Str. entlang laufen, bis Sie nach ca. 100m den Fuß-/Radweg Richtung Witten Kemnader See erreichen. Diesen gehen sie bis unterhalb der Ruhrbrücke, hier angekommen sollten sie bereits unsere Transporter sehen und können sich von den Guides in Empfang nehmen lassen. Achtung: Sobald Sie die Ruhrbrücke unterhalb erreicht haben sind Sie am Ziel und warten dort. Das Betreten des Campingplatzes ist strengstens untersagt. Zurück fahren Sie nach Ende der Floßtour von der Haltestelle Bochum-Dahlhausen Straßenbahnlinie 318 Bochum Hbf oder der S-Bahn Linie 3 Essen Hbf. Mit dem Auto aus Bochum und Essen (Parken am Start der Tour): Sie befinden sich auf der Wuppertaler Str. (B51/L651) und fahren Richtung Hattingen. An der Kreuzung Bochumer Str./Ruhrstraße biegen Sie rechts Richtung Winz-Baak auf die Bochumer Str. ab. Nach 100m biegen Sie an der nächsten Kreuzung links in die Königsteiner Str. ab und haben nach 50m Ihr Ziel Königsteiner Str. 12 erreicht (Leider fehlt die Ziffer 1- Es ist das Haus in der Kurve). Dort folgen sie dem Fuß-/Radweg Richtung Witten Kemnader See und finden unseren Einstieg unter der Ruhrbrücke, wo Sie sich dann von unseren Guides in Empfang nehmen lassen können. Bitte parken Sie an anderer geeigneter Stelle, sollte der Parkplatz in der Kurve belegt sein.â€¨â€¨ Mit dem Auto aus Hattingen (Parken am Start der Tour): Sie befinden sich auf der Bochumer Str. (B51/L651) und fahren über die Ruhrbrücke. An der Kreuzung Bochumer Str./Ruhrstraße biegen Sie links Richtung Winz-Baak ab. Nach 100m biegen Sie an der nächsten Kreuzung links in die Königsteiner Str. ab und haben nach 50m Ihr Ziel Königsteiner Str. 12 erreicht (Leider fehlt die Ziffer 1- Es ist das Haus in der Kurve). Dort folgen sie dem Fuß-/Radweg Richtung Witten Kemnader See und finden unseren Einstieg unter der Ruhrbrücke, wo Sie sich von unseren Guides in Empfang nehmen lassen können. Bitte parken Sie an anderer geeigneter Stelle sollte der Parkplatz in der Kurve belegt sein. Zum Ziel der Tour Mit dem Auto aus Richtung Bochum und Essen (Parken am Ziel der Tour):
Sie fahren von der A40 bei Ausfahrt 29-Bochum-Wattenscheid-West Richtung Bochum-Wattenscheid-West / Bochum-Höntrop/ Hattingen ab und fahren links auf die Ottostraße.
Dann rechts abbiegen auf Berliner Str und weiter auf Zeppelindamm bis sie rechts auf die Zollstraße abbiegen. Von der Zollstraße biegen sie wieder rechts ab auf die Ruhrstraße und fahren weiter auf die Dahlhauser Str. bis sie rechts auf die Hasenwinkeler Str. abbiegen.
Hier biegen sie rechts in die Kassenberber Str. ab und nehmen im Kreisverkehr die erste Ausfahrt (Dr.-C.-Otto-Straße). Im nächsten Kreisverkehr nehmen Sie die dritte Ausfahrt und befinden sich am Bahnhof Bochum-Dahlhausen. â€¨
Achtung: Nicht in die Ruhrmühle einfahren! Hier suchen Sie sich einen geeigneten Parkplatz und fahren mit der S-Bahn Linie 3 Essen Hbf bis Hattingen (Ruhr) - nur eine Station. Bitte genug Zeit einplanen!! Fahrplanauskunft über das Onlineangebot der Deutschen Bahn. Die detaillierte Beschreibung des Fußweges vom Bahnhof finden Sie unter dem Abschnitt: Mit der S-Bahn(unsere Empfehlung). Mit dem Auto aus Hattingen (Parken am Ziel der Tour): Sie befinden sich auf der Bochumer Str. (B51/L651) und folgen dieser bis sie zur Hattinger Str. wird. Dann biegen Sie links ab auf den Kesterkamp und weiter auf Dr.-C.-Otto-Straße. Im Kreisverkehr zweite Ausfahrt nehmen, um auf Dr.-C.-Otto-Straße zu bleiben. Im nächsten Kreisverkehr nehmen Sie die dritte Ausfahrt und sind am Bahnhof Bochum-Dahlhausen. Achtung: Nicht in die Ruhrmühle einfahren! Hier suchen Sie sich einen geeigneten Parkplatz und fahren mit der S-Bahn Linie 3 Essen Hbf bis Hattingen (Ruhr) - nur eine Station. Bitte genug Zeit einplanen!! Fahrplanauskunft über das Onlineangebot der Deutschen Bahn. Die detaillierte Beschreibung des Fußweges vom Bahnhof finden Sie unter dem Abschnitt: Mit der S-Bahn (unsere Empfehlung).

Mitbringen dem jeweiligen Wetter angepasste Bekleidung Unbedingt festes Schuhwerk mitbringen, das nass werden darf gegebenenfalls Wechselkleidung & Schuhe je nach Wettersituation Sonnen und Regenschutz Verpflegung (Snack), etwas zu trinken, jedoch keine Glasflaschen! Schwimmkenntnisse (Nichtschwimmer - sowohl Erwachsene, als auch Kinder können aus Versicherungsgründen nicht teilnehmen) keinen Alkohol. Bitte beachten Sie dass Alkohol vor und während der Tour nicht gestattet ist. Bitte bedenken Sie, dass Handys, Fotoapparate und andere elektronische Geräte nass werden können und wir ausdrücklich nicht dafür haften. Die ausgehändigten Transportsäcke sind nur ein Spritzschutz und nicht wasserdicht.

Infos Notfall-Telefonnummer für den Veranstaltungstag (bei Problemen mit der Anreise, Verspätungen...etc.):
0201-85795084 Unsere Boote und Ausrüstung

Wir verfügen über 4er Canadier der renomierten Bootsschmiede Lettmann aus Moers. Bitte haben Sie aus diesem Grund Verständnis dafür, dass unsere Touren nur in 4er Schritten buchbar sind. Auch wenn Sie zu zweit sind müssen Sie also für vier Personen buchen. Die einfachste Lösung in diesem Falle: einfach zwei Freunde/Verwandte mitnehmen. Sie können natürlich die Boote auch ohne Schwierigkeiten mit zwei oder drei Personen fahren, müssen jedoch immer den Preis für vier bezahlen.

Der "Kanadier" besser bekannt als "Kanu"

Die Indianer Canadas haben Kanus als Transportmittel für die unwegsamen Landstriche des wilden Nordens Amerikas entwickelt. Wir paddeln den Canadier mit so genannten Stechpaddeln, mit zwei bis vier Paddlern. Diese traditionellen Boote gleiten geschmeidig über die Wasserfläche, die rhythmische Bewegung des Paddels erzeugt eine angenehmer Ästhetik die ein geräuschloses Vorankommen ermöglicht. Unsere Kanus sind Vierer der Firma Lettmann aus Moers. Sie können mit 2-4 Personen problemlos gepaddelt werden. Dazu gibt es natürlich Paddel und Schwimmwesten für die Teilnehmer. Kanu auf der Ruhr

Kanu auf der Ruhr ist mittlerweile ein beliebtes Ausflug ziel für viele Freunde und Familien, aber auch für Betriebsausflüge, Jungesellenabschiede oder Schulklassen. Bereits seit rund zwanzig Jahren gibt es diese Kanu Touren, seit "Ruhr2010", der Kulturhauptstadt Essen im Ruhrgebiet, gibt es einen regelrechten Boom.

Gerade die Tour mit dem Kanu von Hattingen nach Essen oder, etwas kürzer, von Hattingen nach Bochum erfreut sich größter Beliebtheit. Kein Wunder, dieser Abschnitt bietet mit der Burg Isenburg kurz vor Bochum Dahlhausen und mit dem Naturschutzgebiet "Ruhraue Hattingen Winz" tolle Sehenswürdigkeiten entlang der Kanu Strecke. Die meisten Teilnehmer dieser Kanutouren bevorzugen den Kanuverleih. Bei dieser Variante erhalten die Teilnehmer eine ausführliche Einweisung in Kanutechnik, Streckeninfos und Sehenswürdigkeiten, bevor die Tour selbstständig in Hattingen gestartet wird und die Boote anschließend in Bochum oder Essen am Zielpunkt zurückgegeben werden. Für Gruppen die eine Begleitung durch einen Kanuguide wünschen, kann dies natürlich auch organisiert werden.

Die Highlights der Strecke Henrichshütte

Die Kanutour startet ganz in der Nähe der Henrichshütte in Hattingen. Neben einer hervorragenden Gastronomie, das "Henrichs", beherbergt das 1987 geschlossene ehemalige Stahlwerk heute ein Industriemuseum. Die Henrichshütte ist Teil der Route der Industriekultur und bietet den vielen Besuchern die jährlich das Gelände besuchen spannende Eindrücke in eine vergangene Epoche. Unser Kanuverleih findet nur 500 Meter unterhalb dieses beeindruckenden Monumentes statt. Im besten Sinne wird hier der Wandel des Ruhrgebietes von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Freizeitmetropole sichtbar.

Der Leinpfad

Der ständige Begleiter einer Kanutour zwischen Hattingen, Bochum und Essen ist der Leinpfad. Er verläuft linksufrig und ist heute zum Ruhrtalradweg ausgebaut. Früher diente er der Schifffahrt. Mit Pferden wurden die Kohle und Eisenerz transportierenden Lastkähne gegen die Strömung die Ruhr hinauf gezogen. Stromab dagegen ging es dann wieder mit der Strömung der Ruhr. Heute sind die meisten Teile des Leinpfad Fahrrad-tauglich asphaltiert, nur auf Höhe der kleinen Stromschnelle "Isenbergschwall" findet sich noch ein kleines Stückchen des historisch gepflasterten Leinpfads.

Naturschutzgebiet Hattingen Winz

Befährt man die Ruhr von Hattingen nach Bochum mit dem Kanu, befindet sich zur Rechten auf dem Großteil der Strecke das Naturschutzgebiet Ruhraue Hattingen Winz. Das Rund 119 Hektar große Areal steht seid 1998 unter Naturschutz und bietet heute einer Vielzahl von Vögeln und Pflanzen eine sichere Zuflucht an der grünen Seite des Ruhrgebiets. Zur Landschaftspflege wird heute eine halbwilde Herde große schwarze Heckrinder eingesetzt. Die imposanten Tiere, deren Aussehen eher einem spanischen Stier denn einer deutschen Kuh gleicht, halten nebenher ungebetene Besucher vom Betreten des Naturschutzgebietes ab. Vom Kanu aus bietet sich an manchen Tagen ein guter Blick auf die Herde, so dass die Kanutour auf der Ruhr zur "kleinen Ruhrgebietssafari" wird.

Isenburg

Etwa 4 Kilometer nach dem Start mit dem Kanu in Hattingen, erreicht man die Isenburg, deren Überreste auf dem Isenberg am linken Ufer der Ruhr zu finden sind. Der schroffe Felssporn, auf dem die Burg einst errichtet wurde, thront strategisch günstig über der Ruhrschleife und bietet eine gute Aussicht. Errichtet wurde die Isenburg - in alten Dokumenten auch bekannt als Burg Isenberg - in den Jahren 1193 bis 1199. Bereits 1226 war es dann mit dem Burgfrieden schon wieder vorbei. Nachdem Graf Friedrich von Isenberg seinen Onkel, den Erzbischhof Engelbert I. von Köln, tötete, wurde die Burg geschliffen und der Graf in Köln hingerichtet.

Heute ist die Burg ein öffentliches Denkmal und beherbergt ein Museum welches in dem 1858 auf dem Gelände der Burg errichteten Haus Coutodis untergebracht ist. Nebenbei beherbergt das Haus Coustodis die wohl exponierteste Dienstwohnung des Ruhrgebiets - nämlich die des Denkmalpflegers der Stadt...

Schwimmbrücke Bochum Dahlhausen

Die Schwimmbrücke von Bochum Dahlhausen kündigt den Ausstieg und damit das Ende der Kanutour bis Bochum an. Die bereits 1898 fertiggestellte Brücke wurde im zweiten Weltkrieg stark beschädigt und dann 1959 wieder neu gebaut. Kanufahrer passieren sicherheitshalber den rechten Bogen der Brücke, um ausreichenden Abstand zu der Wehranlage auf der linken Seite zu halten. Etwa 150 Meter hinter der Brücke befindet sich die Ausstiegsstelle Bochum Dahlhausen.

FAQ Was ist wenn es regnet?
Kein Problem. Wir führen die Tour auch bei Regen durch. Dies ist bei angepasster Kleidung erfahrungsgemäß kein Problem. Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen das es bei Ihrer Tour nicht regnet können Sie bei der Buchung eine Regenversicherung abschließen. Dies gestattet ihnen, die Tour auf einen frei wählbaren, noch verfügbaren Termin zu verlegen. Hierüber müssen Sie uns bis spätestens 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn per Mail in Kenntnis setzen. Voraussetzung für eine Verlegung ist vorhergesagter Regen laut Wetterbericht.
Beispiel: Sie haben Sonntag um 15 Uhr eine Tour gebucht. Sollten Sie auf Grund schlechten Wetters verschieben wollen, müssen Sie uns davon bis spätestens Freitag 14:59 Uhr in Kenntnis setzen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Erstattung der Teilnahmegebühren auf Grund der Regenversicherung ausgeschlossen ist. Bei Absage der Tour gelten unsere Stornierungsbedingungen. Was ist bei Unwetter oder Hochwasser?
Bei Unwetter kann die Tour nicht wie geplant stattfinden. Hier der Auszug aus unseren AGB:

Höhere Gewalt bei Touren auf der Ruhr:
Unsere Veranstaltungen finden auch bei widrigen Wetterbedingungen statt, die Veranstaltung wird in keinem Fall wegen Regen oder schlechter Bedingungen abgesagt.

Bei behördlichen Anordnungen, bei amtlich festgestellten Hochwassersituationen kann die Veranstaltung durch den Veranstalter abgesagt werden und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Alle unbegleiteten Touren und alle Kanutouren werden ab einem Hochwasserpegel von 239cm in Hattingen aus Sicherheitsgründen eingestellt. Begleitete Touren werden bis zu einem Pegel von 358cm in Hattingen durchgeführt. Wir bemühen uns Sie rechtzeitig über problematische Pegelstände in Kenntnis zu setzen um Ihnen eine unnötige Anreise zu ersparen. Bitte haben Sie aber Verständnis, dass dies insbesondere bei kurzfristigen Pegelanstiegen im Einzelfall erst vor Ort entschieden werden kann.

Unwetterwarnung: Liegt für den Veranstaltungsort zum Startzeitpunkt der Veranstaltung eine amtliche Warnungen vor markantem Wetter (orange), eine amtliche Unwetterwarnung (rot), oder eine amtliche Warnung vor extremem Wetter (dunkelrot) des deutschen Wetterdienstes DWD http://www.dwd.de vor, kann die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen nicht wie geplant starten.

Wartezeit: Da sich die Wettersituation erfahrungsgemäß schnell bessern und damit die amtliche Warnung aufgehoben werden kann, ist eine Stunde Wartezeit ab dem geplanten Startzeitpunkt zu akzeptieren. Kann die Startzeit verschoben werden?
Nein. Da wir unser Material am Tag mehrfach einsetzen und dafür eine aufwendige Logistik nötig ist, können die Startzeiten nicht verschoben werden. Ein Verschieben der Startzeit ist nur möglich, wenn Sie unsere komplette Kapazität für einen Tag buchen ODER bisher keine anderen Buchungen an diesem Tag vorhanden sind. Freitags und Samstags ist KEIN Verschieben der Startzeit möglich.
Kann mein Hund mitkommen?
Dagegen spricht aus unserer Sicht nichts, wenn der Hund freundlich ist und auch das Boot betritt. Sollte sich am Veranstaltungstag herausstellen das der Hund sich weigert mitzufahren können wir keine Erstattung leisten. Das Risiko liegt also bei Ihnen. Ich bin Nichtschwimmer, kann ich trotzdem mitkommen?
Leider nein. Unsere Touren sind nur für Schwimmer. Nichtschwimmer können nicht teilnehmen. Ich bin schwanger, kann ich trotzdem teilnehmen?
Das können wir nicht beurteilen. Diese Frage kann nur ein Arzt beantworten. Wir raten dazu kein Risiko einzugehen. Sollten Sie trotzdem mitfahren wollen geschieht dies ausdrücklich auf Ihr eigenens Risiko. Besteht die Möglichkeit eine Kiste Bier im Boot zu transportieren?
Auf keinen Fall. Alkohol ist bei unseren Kanutouren strengstens untersagt. Sollten Teilnehmer sich vor oder während der Tour alkoholisieren werden Sie von der Tour ausgeschlossen. Eine Rückerstattung des Veranstaltungspreises ist in diesem Fall ausgeschlossen. Können Sie uns einen Reisebus buchen?
Leider nein. Wir können Ihnen aber Busunternehmen aus der Region nennen mit denen wir gute Erfahrungen gemacht haben. Die Buchung des Busunternehmens müssen Sie aber selbst in die Hand nehmen.

Goldene Regeln Diese goldenen Regeln haben wir haben in einer Selbstverpflichtung der Kanuverleiher mit unterzeichnet. Wir bitten Sie diese Regeln einzuhalten und auch Ihren Mitpaddlern zugänglich zu machen. In einzelnen Details gehen unsere Sicherheitsstandarts noch über diese Regeln hinaus. Dies wird Ihnen im Rahmen der Einweisung durch unsere Guides vor Ort erklärt. Wir wünschen Ihnen eine schöne und sichere Tour. Goldene Regeln für das Verhalten von Wassersportlern auf der Ruhr

1. Achten Sie darauf, dass der Kanuverleiher Ihnen vor Beginn Ihrer Tour eine ausführliche Einweisung in die Technik des Kanufahrens gibt, Ihnen die örtlichen Gegebenheiten und naturräumlichen Bedingungen erläutert.

2. Vermeiden Sie das Befahren von Uferböschungen, Schilfgürteln und Auenwäldern mit reicher Krautschicht. Bedenken Sie immer, das Schilfbestände, Schwimmblattpflanzen (z.B. Seerosen), bewachsene Uferabschnitte und Flachwasserbereiche nicht nur die Heimat von teil-weise bedrohten Pflanzenarten sind, sondern auch Brut- und Aufzuchtgebiete vieler Tierarten. Beobachten und fotografieren Sie die Tiere immer aus einiger Entfernung.

3. Nähern Sie sich auch von Land her nicht Schilfgürteln und der sonstigen dichten Ufervegetation, um auch hier den Lebensraum von Vögeln, Fischen, Kleintieren und Pflanzen nicht zu stören.

4. Befolgen Sie in Naturschutzgebieten unbedingt die geltenden Vorschriften.

5. Zum Einsetzen und Anlanden nutzen Sie bitte nur die dafür vorgesehenen Plätze. Bitte verbringen Sie auch die kleinen Pausen zwischen-durch nur auf dafür vorgesehenen Rastplätzen. Übernachten Sie nur an ausdrücklich dafür gekennzeichneten Stellen.

6. Hinterlassen Sie den Naturerholungsraum Ruhr immer so, wie Sie ihn anzutreffen wünschen. Entsorgen Sie Ihren Abfall an den dafür vorgesehenen Stellen. Unterwegs sammeln Sie ihn bitte in den im Boot befindlichen Sammelbehältern. Helfen Sie, das Wasser sauber zu halten.

7. Wenn Sie anlanden halten Sie auch Ihren Lagerplatz sauber und nehmen allen Abfall wieder mit.

8. Eine besondere sportliche Herausforderung sind die zahlreichen Bootsgassen entlang des Wasserwanderweges Ruhr. Hier haben Sie in der Regel die Möglichkeit, entweder in der Bootsgasse im Boot sitzend zu rutschen oder aber auszusteigen und das Kanu an der Leine durch die Treidelgasse zu führen. Bestimmte Wehre können Sie nur überwinden, indem Sie aussteigen und das Boot umtragen. Bitte überschätzen Sie sich und Ihre "Mannschaft" nicht, wählen Sie stets entsprechend Ihrer körperlichen Kondition die sichere Variante, die Hindernisse zu über-winden. Wenn Sie die Ruhr noch nicht kennen, sehen Sie sich schwierige Stellen, wie z.B. Stromschnellen oder Wehre immer erst von Land aus an, bevor Sie sie befahren. Haben Sie die geringsten Zweifel über die Befahrbarkeit des Hindernisses, sollten Sie nicht den wagemutigen Abenteurer spielen, sondern das Boot an Land umtragen.

9. Nicht nur wegen dieser Gefahrenmomente, sondern zu Ihrer allgemeinen Sicherheit müssen Sie stets die Schwimmwesten anlegen.

10. Verzichten Sie auf eine Bootsfahrt, wenn die Ruhr Hochwasser und damit eine erhöhte Strömungsgeschwindigkeit hat. Die aktuellen Wasserstände der Ruhr finden Sie unter http://www.ruhrverband.de/mm/index.html "Gewässerpegel - Durchflussganglinie" für die Pegel Wetter oder Hattingen. Ab einer Durchflussgröße von 190 cm3/sec. ist von einer Bootsfahrt abzusehen. Bei Hochwasser der Ruhr wird auf die damit verbundenen Gefahren durch die erhöhte Strömungsgeschwindigkeit hingewiesen; ab einer Durchflussgröße von 190 cm3/sec bzw. einem Wasserstand von mehr als 3,58 m darf nicht mehr gepaddelt oder gerudert werden; für den Baldeneysee gilt eine Höchstmarke von 4,31 m.

11. Auf bestimmten Abschnitten der Ruhr und auf den Ruhrseen verkehrt neben den Wasserwanderern auch die Personenschifffahrt. Hier gilt grundsätzlich: diese Schiffe haben Vorfahrt und es gilt rechts vor links. Vermeiden Sie daher bitte Gefahrensituationen, indem Sie reichlich Abstand halten und achten Sie insbesondere darauf, nicht in die Bugwelle zu geraten, die Ihr Kanu in starkes Schwanken bringen wird. Die Anlegestellen der Fahrgastschiffe dürfen nicht zum Anlegen von Kanufahren genutzt werden.

12. Auf der Ruhr dahin zu gleiten, die Zeit zu vergessen, sich von der wechselhaften Landschaft verzaubern zu lassen, Stille zu genießen- ein Traum den sich immer mehr Menschen erfüllen. Braucht man da noch Alkohol? Um den Genuss der Kanufahrt selber unbeschadet zu über-stehen und andere Menschen nicht zu gefährden, sollten Sie unbedingt darauf verzichten. Der Genuss von Alkohol kann zwar die Stimmung heben, Sie jedoch in Krisensituationen sehr hilflos machen.

13. Nehmen Sie auch auf andere Besucher des Ruhrtals Rücksicht. Vermeiden Sie Lärm, da sich dadurch nicht nur die Tiere gestört fühlen. Sorgen Sie durch umsichtiges Verhalten dafür, dass alle Gäste ihren Besuch auf und an dem Wasser genießen können.

14. Sollten Sie bei einem der zahlreichen Wassersportvereine entlang der Ruhr oder an den Ruhrseen eine Rast einlegen wollen, fragen Sie bei den Vereinsmitgliedern freundlich an, ob es gestattet ist, das Gelände zu betreten. Bei vielen Vereinen sind Gäste sehr willkommen. Manche bieten auf ihrem Vereinsgelände auf Nachfrage hin auch die Möglichkeit zum Zelten an.

15. Machen Sie sich diese Regeln zu eigen, informieren Sie sich vor Ihren Fahrten über die für Ihre Fahrstrecke bestehenden Bestimmungen. Sorgen Sie dafür, dass diese Kenntnisse und Ihr Eigenes vorbildliches Verhalten gegenüber der Umwelt auch an die Jugend und vor allem an nichtorganisierte Wassersportler weitergegeben werden.

Querfeldeins
Becker u.A. GbR
Rundweg 20
47829 KrefeldTel.: 0201-8579500
Fax: 0201-85795099Email: info@querfeldeins.org
www.querfeldeins.org